

## Prof. (FH) Dr. Mathias Bellinghausen

### Tätigkeits- und Rollenangaben (Stand 10. Juni 2024/ Compliance-Angaben)

- Prodekan (Forschung) der Sportmanagement-Fakultät der HAM - Hochschule für angewandtes Management ([www.fham.de](http://www.fham.de))
- Mitglied des Akkreditierungsrates der DHGS- Deutsche Hochschule für Gesundheit und Sport
- Gesellschaft für Prävention (gpev.eu)
  - o Vorstandsvorsitzender
  - o Ansprechpartner des GPeV-Institutes für Prävention und Gesundheitskompetenz (u. a. Drittmittelforschung für DRV, Alphacooling, POWERPLAY etc.)
  - o Ansprechpartner des Fachbeirates Kassen
- Mitglied oder wissenschaftlicher Berater/ Beirat:
  - o "Fachgruppe BGM" der Offensive Mittelstand/ INQA,
  - o Deutschen Gesellschaft für digitale Gesundheitsanwendungen e.V. (hier u.a. Beratung für mHealth-Anwendungen wie Nordpol 900),
  - o DSPN GmbH & Co. KG (u.a. Mitwirkung im Kommunalen Gesundheitsmanagement mit der Präventionsmatrix)
  - o Innovationsnetzwerk Sport der Ruhrkonferenz im Sportland NRW
  - o Klasse in Sport gem. e.V. (Geschäftsführung/ Projektmanagement)
  - o Aktionsbündnis Prävention
  - o FOOTBALL IS MORE Foundation (Special Advisor, Mitentwickler Zertifikatsprogramm „Coach for development, inclusion and peace“ an der Uni Liechtenstein)
- Jury-Mitglied des „Health-Academic-Awards“
- Jury-Mitglied des „Top Brand Corporate Health“
- Expertengruppe des „sportainables“-Netzwerks

**Die Gesellschaft für Prävention gem. e.V. (GPeV)** wurde im November 2007 von 50 Mitgliedern aus den Bereichen Medizin, Politik, Sport, Wissenschaft, Industrie und Verbänden gegründet. Ziel des Vereins ist es, den Austausch über das Thema Gesundheitsförderung und Prävention unter den Leistungserbringern der Branche sowie im eigenen hochkarätigen Netzwerk immer wieder neu anzuregen. An oberster Stelle steht, dass Prävention einen deutlich wichtigeren Platz im Gesundheitssystem bis in den Alltag der Menschen einnimmt. Die Institution setzt und überwacht neue Standards und stellt Forderungen an Politik, Versicherungen und Gesundheitsbranche. Dazu führt sie eigene Kongresse, Qualifizierungs- oder Zertifizierungsmaßnahmen durch oder ist Impulsgeber und/ oder Durchführer von Pilotprojekten „Grünes Haus der Prävention“, „Kräutergarten“ etc.). Im Gründungsjahr 2007 wurde auch erstmalig der „Europäische Präventionstag“ von der Gesellschaft für Prävention e.V. ausgerichtet. Die Fach- und Publikumsmesse „GESUND BLEIBEN. Der Präventionskongress 2019“ fand mit über 450 geladenen Gästen in Bonn statt. Für die Besucher gab es ein interessantes Programm mit hochkarätigen Gästen aus Medizin, Politik und Gesundheit. Mitmachen und ausprobieren war hier ausdrücklich erwünscht. Jährlich finden zudem die Petersberger Präventionsgespräche in kleinerem, ausgewähltem Rahmen statt. Corona-bedingt fanden in 2020 weniger Kongresse und Kongressbeteiligungen statt.